

Pfarrblatt

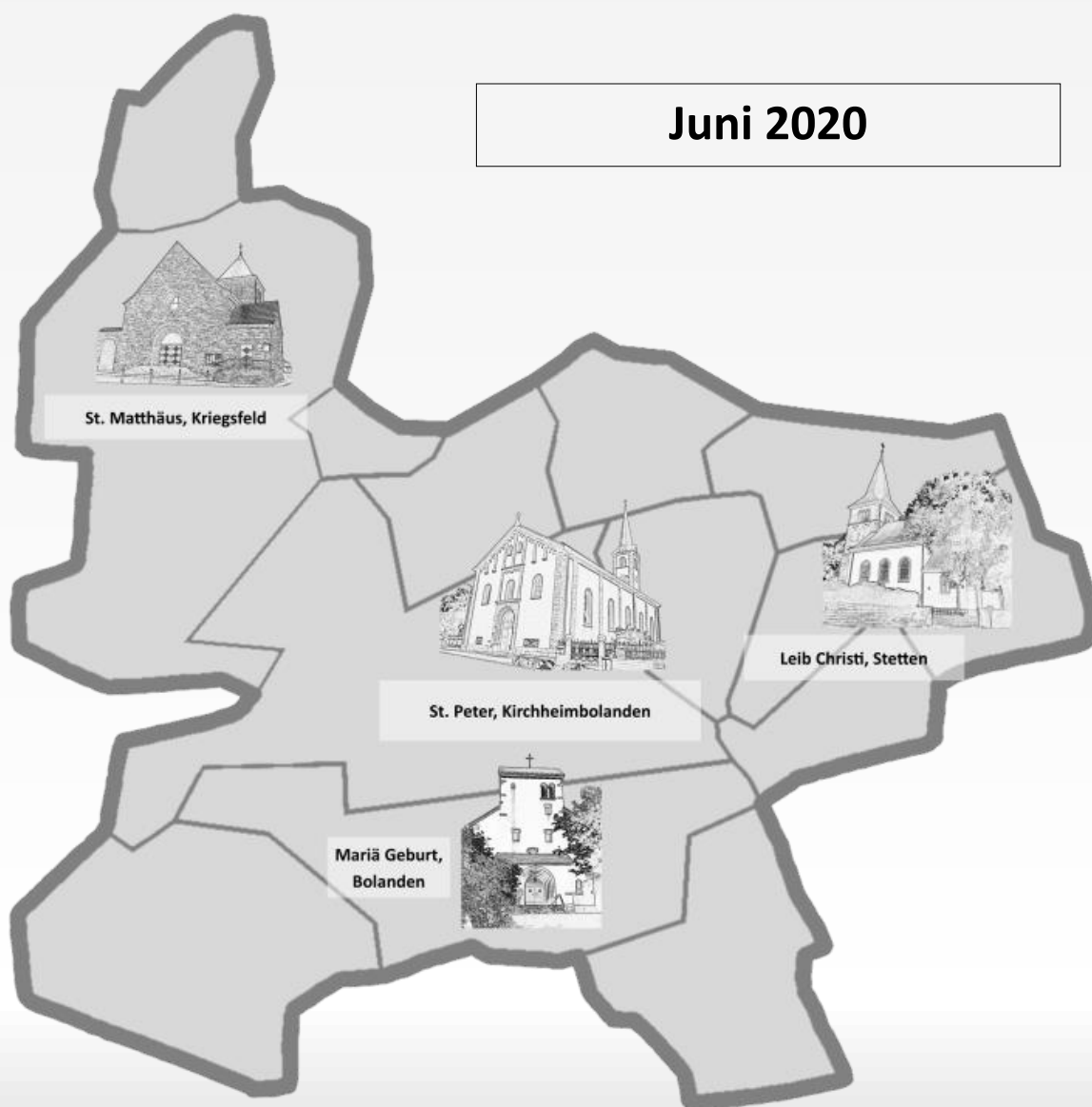
Pfarrei Heilige Anna Kirchheimbolanden

mit den Gemeinden

Mariä Geburt Bolanden - St. Petrus Kirchheimbolanden

St. Matthäus Kriegsfeld - Leib Christi Stetten

Juni 2020



Liebe Gemeinde!



Bild: jeffjacobs1990 / Pixabay.com In: Pfarrbriefservice.de

“Habt keine Angst! Öffnet Christus die Pforten“. Mit diesen Worten begann der Hl. Johannes Paul II. sein Pontifikat. Am 18. Mai wäre sein hundertster Geburtstag gewesen. Schon Greta Thunberg hat in den vergangenen Monaten den Menschen oftmals gesagt: „ich will, dass Ihr Angst habt!“ Das Evangelium sagt uns das genaue Gegenteil. Und jetzt kam auch noch Corona. Viele Menschen haben Angst, sei es die Angst vor Ansteckung, die Angst vor Isolation, finanzielle und wirtschaftliche Angst oder auch die schlichte Angst vor der Zukunft. Und da hören wir den Zuruf „Habt keine Angst!“ Wer sich in Gottes Hand weiß, braucht sich nicht zu ängstigen.

Freilich ist das leichter gesagt als getan. Schmerzhaft mussten wir über viele Wochen hinweg auf öffentliche Gottesdienste verzichten, sogar

am wichtigsten Fest der Christenheit: Ostern. Und die derzeitige Lage mit Ausgangsbeschränkungen und öffentlichem Shutdown verlangt einiges von uns. Bereits Oscar Wilde (1854 – 1900) wusste „Nichts tun ist die allerschwierigste Beschäftigung und zugleich diejenige, die am meisten Geist voraussetzt.“ So verweist uns die Pandemie zunächst einmal auf uns selbst und unsere Familien. Das Herausgeworfen werden aus den gewohnten Bahnen konfrontiert uns mit den Grundfragen unseres Lebens. Früher sagte man „Not lehrt beten“. Gilt der Satz immer noch – oder gilt heute „Not lehrt basteln und werkeln“? Wenn man die Baumärkte in diesen Tagen sieht, könnte man dies schlussfolgern. Da stellt sich schon die Frage, was mache ich jetzt mit der vielen Zeit. Nehme ich mit Zeit für das Gebet – auch Zuhause? Nehme ich mit Zeit für andere Menschen – auch über Telefon oder Internet?

So gesehen kann die Pandemie auch positive Folgen haben. Das Vertrauen auf den wirtschaftlichen und medizinischen Fortschritt jedenfalls, das Vertrauen auf innerweltliche Sicherheit wurde in diesen Wochen schwer erschüttert. Auch der bedingungslose Einsatz für das Leben war bewundernswert. So geschah auch eine Gewichtsverlagerung in der Politik und der Medizin. Was nicht dem Leben diene, war nicht mehr gefragt. Die weltweit organisierte Abtreibungsorganisation Planned Parenthood musste 14 Prozent ihrer Einrichtungen schließen; das sind weltweit mehr als 5600 Kliniken.

„Habt keine Angst“, das war auch die Folge der Geistsendung im Abendmahlssaal. Der Hl. Geist befähigte die Apostel diesen Feind des Glaubens, die Angst, zu überwinden und somit das Werk Jesu Christi in seiner Kirche durch die Zeiten fortzusetzen. Auch heute ist der pfingstliche Geist die Kraft zum Neubeginn. Sind wir dazu bereit, trotz aller Unsicherheit, trotz aller Widerwärtigkeiten in unserer Kirche, trotz aller Gegenerfahrungen mit dem Glauben dem Geist Gottes Neues zuzutrauen, dass er uns von Neuem erfüllt mit seiner Liebe und

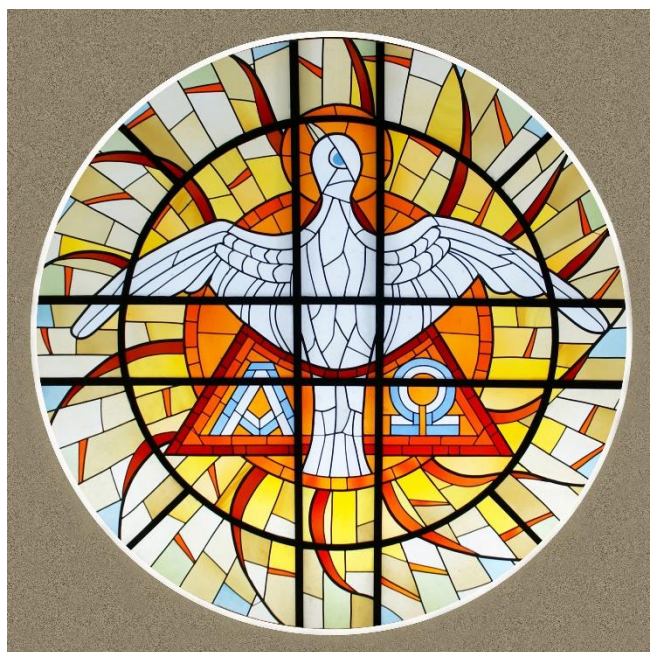
in unseren Herzen das bewirkt, was er am Anfang der Kirche bewirkt hat: Mut und Zuversicht, Glaubenskraft und Entschiedenheit, Hoffnung und Treue zur Botschaft Christi.

Nicht zuletzt dürfen wir auch die Gottesmutter Maria um ihren Schutz und ihre Hilfe in dieser besonderen Zeit anflehen. Mit großer Freude darf ich auch bekanntgeben, dass unsere Mariensäule mit einer Sandsteinmadonna, wie sie in Weinbaugebieten zu finden ist im Pfarrgarten in Kirchheimbolanden fertig gestellt ist. Mehr dazu in einer späteren Ausgabe des Pfarrbriefes.

Allen Lesern wünsche ich die Kraft des Glaubens und das Vertrauen in die Nähe Gottes.

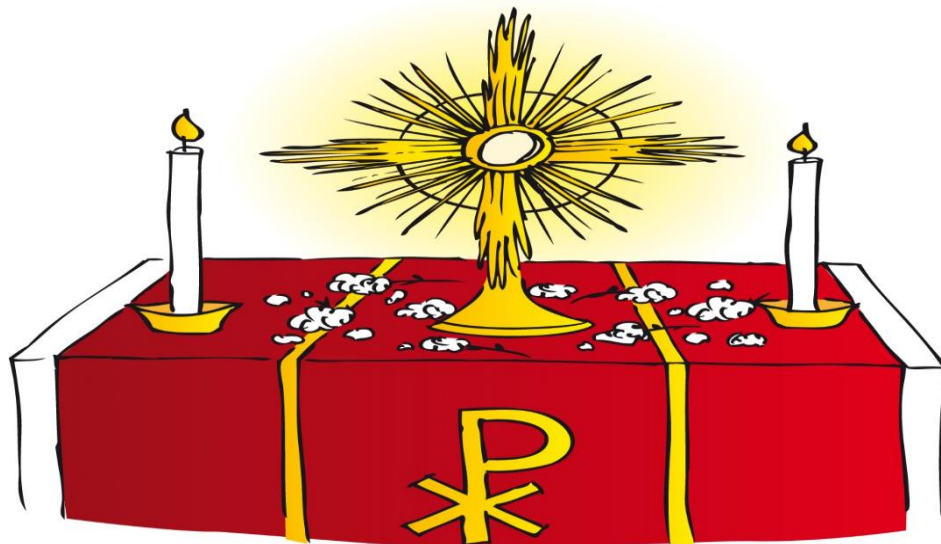
Ihr Pfarrer

Stefan Haag



*Bild: Foto: Martin Manigatterer / Kunst: Glaswerkstätten im Stift Schlierbach / Standort: Fatimakapelle
Scharenberg In: Pfarrbriefservice.de*

Über Geschichte und Sinn des Fronleichnamsfestes



Das Fronleichnamsfest am Donnerstag in der zweiten Woche nach Pfingsten, also nach dem Dreifaltigkeitsfest, wird auch Hochfest des Leibes und Blutes Christi genannt. Es feiert die Eucharistie als Opfer, Kommunion (Opferspeise) und - wegen der Realpräsenz Christi im Tabernakel - zugleich als Gegenstand der Anbetung. Es ist ein Erinnerungsfest an die Einsetzung des Altarsakramentes, das eigentlich Gründonnerstag gefeiert werden müsste, aber der Passionswoche wegen als zu diesem Termin unangebracht empfunden wurde. Es wurde deshalb - in einer Zeit, als der Osterfestkreis mit Pfingsten fünfzig Tage nach Ostern schloss - an das Ende der österlichen Zeit gelegt.

Die Anregung zu diesem Fest entstammt einer Vision der heiligen Augustinernonne Juliana von Lüttich (+ 5.4.1258) und wurde im Bistum Lüttich 1246 eingeführt. Am 11. August 1264 erhob Papst Urban IV. (1261 - 1264), zuvor Erzdiakon in Lüttich, Fronleichnam als "Fest des Leibes Christi" ... mit der Enzyklika "Transiturus de hoc mundo" zum allgemeinen kirchlichen Fest. Thomas von Aquin war an

dieser Enzyklika wesentlich beteiligt und hat die Texte für das Offizium und die Messe zusammengestellt. ... Die Dominikaner haben die Ausbreitung dieses Festes stark gefördert. 1311 wurde es unter Papst Clemens V. (1305 - 1314) auf dem Konzil von Vienne bestätigt und 1317 unter Papst Johannes XXII. (1316 - 1334) endgültig weltweit angeordnet. ...

Den besonderen Charakter erhielt Fronleichnam durch die Prozession, die schon 1279 durch Köln zog. Gerade die Fronleichnamsprozession versinnbildlicht gelebtes Christentum: Zum Ende des Osterfestkreises symbolisiert sie den christlichen Lebensvollzug, das gläubige "Wallen", das Ziehen durch die Zeit, dem ewigen Vater entgegen. Es ist die Heimkehr der Kinder Gottes in das himmlische Jerusalem. ... In Gestalt der geweihten Hostie wird Christus selbst durch Stadt, Flur und Wald geführt. Der realpräsenste Gott wird sichtbar, er verlässt das "fanum" (lat. Tempel, Allerheiligste) und durchzieht das "profanum" (das dem Allerheiligsten Vorgelagerte). Zu diesem Zweck entstand die Monstranz, ein Ostensorium mit Lunula, einem halbmondförmigen Schiffchen, in das die Hostie eingesteckt wird. Es wurde auch der Baldachin (Tragehimmel) für kultische Zwecke übernommen, der ursprünglich ein Herrschaftszeichen der Monarchen war.

In der Reformation entwickelte sich Fronleichnam zu einem konfessionsscheidenden Merkmal. Luther bezeichnete Fronleichnam 1527 als "allerschädlichstes Jahresfest". Ihm fehlte die biblische Grundlegung, Prozessionen galten ihm als Gotteslästerung. Das Konzil von Trient (1545 - 1563) bestätigte das Fronleichnamsfest, das nun einen demonstrativen Akzent bekam: Mit großem Aufgebot und Aufwand zeigten die Katholiken ihren Glauben. Subdiakone, Diakone, Priester, Nonnen, Mönche und Messdiener zogen mit Fahnen, Schellen und Weihrauch, begleitet von den Honoratioren und Erstkommunikanten, Gruppen von Frauen und Männern, geordnet nach Ständen, Verbänden, Bruderschaften und Vereinen durch Stadt

und Flur. Betend und singend begleiteten sie durch festlich geschmückte Straßen das Allerheiligste. Die Prozession endete mit einem feierlichen Gottesdienst.

Übrigens gibt es die Fronleichnamsprozession nicht nur für Fußgänger. Nicht nur am Chiemsee und auf dem Staffelsee bei Murnau und in Köln ("Mülheimer Gottestracht") gibt es zu Fronleichnam Schiffsprozessionen. ...

© Dr.theol. Manfred Becker-Huberti, Köln; www.festjahr.de In: Pfarrbriefservice.de

Bild: Sarah Frank In: Pfarrbriefservice.de

Fronleichnam

Wegen der CORONA- Pandemie feiern wie am Donnerstag, dem 11.06.19 um **10:00 Uhr** die Eucharistie im Pfarrgarten, Neumayerstr. 5 in Kirchheimbolanden.

Beachten sie bitte, dass auch bei diesem Gottesdienst nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Zudem gelten im Freien die gleichen Hygienevorschriften (Mundschutz, ...) wie bei Gottesdiensten in der Pfarrkirche. Daher ist eine **Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung im Pfarrbüro Tel. 06352-8710 oder per Mail : pfarramt.kirchheimbolanden@bistum-speyer.de möglich!!**

Eine spontane Teilnahme wie im Schlossgarten ist leider nicht möglich. Zudem findet keine Prozession, sowie eine anschließende Reunion statt.

Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden, dann aber geteilt in 2 Gottesdienste. Bei ihrer Anmeldung sollten sie bitte angeben, ob sie im Fall von Regenwetter um 9:00 Uhr oder 11:00 Uhr den Gottesdienst besuchen möchten.

Der Zugang zum Pfarrgarten wird zur Sicherstellung der Kontaktrückverfolgung ausschließlich über den Parkplatz hinter der Kirche möglich sein. Die Zugänge Neumayerstrasse sind verschlossen.

Bitte denken sie an geeigneten Sonnenschutz.

Wie jedes Jahr bitten wir wieder um **Blumenspenden**. Wer Blumen spenden möchte, sollte diese bitte am Dienstag, dem 09.06.20 bis 18:00 Uhr in der Kirche St. Peter in Kirchheimbolanden abgeben.

Der Pfarreirat und die Gemeindeausschüsse bedanken sich für Ihre Unterstützung

Mitteilungen für die Pfarreien

Achtung das nächste Pfarrblatt ist eine doppelte Ausgabe Juli/August!

☐ Beerdigung

✝ Am Mittwoch, dem 04.03.20 starb Herr Bernd Heiko LINDNER aus Bolanden im Alter von 54 Jahren. Die Urnenbeisetzung war am 19.03.20 auf dem Friedhof in Bolanden.

✝ Am Donnerstag, dem 26.03.20 starb Herr Johann Thomas KASPROWSKI aus Kirchheimbolanden im Alter von 69 Jahren. Die Urnenbeisetzung war am 07.05.20 auf dem Friedhof in Kirchheimbolanden.

✝ Am Montag, dem 13.04.20 starb Frau Elfriede WEILER aus Worms im Alter von 97 Jahren. Die Urnenbeisetzung war am 23.04.20 auf dem Friedhof in Kirchheimbolanden.

✝ Am Donnerstag, dem 14.05.20 starb Herr Hans Rudi ROESCHKE aus Kirchheimbolanden im Alter von 97 Jahren. Die Beerdigung war am 22.05.20 auf dem Friedhof in Kirchheimbolanden.

✝ Am Dienstag, dem 19.05.20 starb Frau Irmtrud WAßNER, geb. Schumann aus Stetten im Alter von 79 Jahren. Die Beerdigung war am 26.05.20 auf dem Friedhof in Stetten.

✝ Am Mittwoch, dem 20.05.20 starb Frau Maria ACKERMANN, geb. Mechnig aus Rittersheim im Alter von 95 Jahren. Die Beerdigung war am 26.05.20 auf dem Friedhof in Rittersheim.

✝ Am Donnerstag, dem 14.05.20 starb Herr Markus MATZ aus Kirchheimbolanden im Alter von 44 Jahren. Die Urnenbeisetzung war am 12.06.20 auf dem Friedhof in Kirchheimbolanden.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

☐ Sonderkollekte

Am Sonntag, dem 21.06.20 wird die Kollekte in Kirchheimbolanden für den Bau unseres Pfarrheimes gesammelt.

Gottesdienstordnung

Katholische Gottesdienste in Kirchheimbolanden

Immer sonntags und feiertags um 09:00 Uhr und 11:00 Uhr

Endlich können auch in der Pfarrei Heilige Anna Kirchheimbolanden wieder öffentliche Gottesdienste gefeiert werden. Verbindliche Vorgaben durch das Bistum Speyer haben das Ziel, die Gesundheit der Gottesdienstteilnehmer zu schützen und die Gefahr einer Ansteckung möglichst klein zu halten. Hierzu dienen beispielsweise die Begrenzung der Teilnehmerzahl, eine vorherige verpflichtende Anmeldung, sowie der Gebrauch eines Mund-Nasen-Schutzes. Weitere Informationen findet man auf der Homepage der Pfarrei Hl. Anna bzw. an den Infotafeln der Kirchen.

Die Gottesdienste finden in der **Pfarrkirche St. Peter** in Kirchheimbolanden jeweils um **09:00 Uhr** (hier können auch Intentionen bestellt werden) und um **11:00 Uhr** statt. Es geht die dringende Bitte an die Teilnehmer sich rechtzeitig zum Gottesdienst einzufinden, da der Einlass nur geregelt (Kontrolle der Anmeldung, Händedesinfektion, ...) erfolgen kann. Allen Teilnehmern dankt die Kirchengemeinde für ihr Verständnis und ihre Unterstützung bei der Einhaltung der strengen Auflagen.

Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung im Pfarrbüro

Tel. 06352-8710 oder per Mail :

pfarramt.kirchheimbolanden@bistum-speyer.de

bis freitags 12 Uhr!

Voraussetzungen zur Teilnahme an den Gottesdiensten

Verpflichtende Auflagen:

- Zugang zum Gottesdienst nur nach einer **Anmeldung** im Pfarrbüro bis **spätestens freitags 12 Uhr**
- Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** während des Gottesdienstes
- **Händedesinfektion** beim Eintritt in die Kirche (Spender steht bereit)
- **Einlass nur nach Prüfung durch den Empfangsdienst!**
- Bitte die Kirche **einzeln** betreten. Rücksicht! Abstand!
- Nur an den **markierten Sitzplätzen** Platz nehmen
- **Verlassen** der Kirche ausschließlich durch den **Seiteneingang**
- Keine **Gruppenbildung** vor den Ein- und Ausgängen der Kirche

Allgemeine Hygieneregeln:

- **Abstand halten** (mindestens 2 m)!
- **Bei Atemwegssymptomen bzw. Krankheitsanzeichen** (z.B. trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-

/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Durchfall) **zu Hause bleiben!**

- **Husten- und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand halten, am besten wegdrehen!
- Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen!
- **Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln** (kein Friedensgruß!).
- Auch beim Verlassen **der Kirche** auf den **Abstand achten!**

soliBrot

Liebe Pfarreimitglieder!

Wie kann man Menschen unterstützen, die aufgrund der aktuellen Krise in eine finanzielle Notlage geraten?

Carsten Leinhäuser, Pfarrer der Pfarrei Heilig Kreuz in Winnweiler hatte eine tatkräftige Idee, die wir dankenswerter aufgreifen konnten.

Deshalb haben auch wir uns mit dem Donnersbäcker zusammengetan und bieten seit Ende April in Kirchheimbolanden ein #soliBrot an.

In zwei Varianten:

Das #soliBrot für alle, die knapp bei Kasse sind:

Sie gehen in die Bäckerei, bestellen ein "Solibrot" und bekommen ein leckeres 500g Weizenmischbrot für 1€. Einfach so.

Das #soliBrotPlus für alle, die Menschen helfen wollen, die knapp bei Kasse sind:

Sie bestellen ein "SolibrotPlus" und bekommen das gleiche leckere Brot für 4€.

Warum 4€? Um damit das Solibrot mitzufinanzieren und gleichzeitig zu helfen, dass der Donnersbäcker weiterhin faire Löhne zahlen und frisches Brot unter die Menschen bringen kann.

Die Solibrote gibt es Kirchheimbolanden in den Filialen der Bäckerei Brand in der Neumayerstraße, in der Edenbornerstraße 5 und in der Dr. Heinrich-von-Brunck-Straße 2.

Wir freuen uns, wenn Sie die Aktion nutzen und unterstützen!

Bleiben Sie gut behütet!

#soliBrot

das Wir-stehen-zusammen-Brot

Du bist knapp bei Kasse?

Keine Sorge. Bestelle einfach ein **#Solibrot**.

Das kostet Dich nur **1€**. Wir unterstützen Dich gerne.

Du möchtest ein Stück Liebe verschenken?

Super! Bestelle einfach ein **#Solibrot-Plus**.

Mit Deinem Beitrag von **4€** hilfst Du Menschen, die knapp bei Kasse sind und Hunger haben - und hilfst unseren Bäcker*innen, weiterhin faire Löhne zu zahlen.



PFARREI HEILIGE ANNA
KIRCHHEIMBOLANDEN



BRAND
DER DONNERSBÄCKER

Kindertagesstätte Stetten



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Anna Kirchheimbolanden

sucht **ab 01.01.2021** für ihre 3-gruppige
Kindertagesstätte Haus Elisabeth in Stetten

eine/n **Leiter/in (w/m/d)** **in Vollzeit**

Sie sind berufserfahren, haben Lust auf Veränderungen, wollen Neues wagen und suchen einen lebendigen, kreativen Arbeitsplatz, dann bewerben Sie sich bei uns.

Die komplette Stellenausschreibung
finden Sie unter <http://www.kirche-kl.de>

Telefon für Rückfragen:
0631/3638-217

Neues aus dem Dekanat

Picknick mit Gott

**Ein Treffen für Jugendliche auf
der grünen Wiese ab 17 Uhr
und so lange ihr wollt.**

Endlich mal wieder - mit
Abstand – treffen. **Wir laden
euch ein zum Picknick!**

Ihr bringt mit:

- Picknickdecke oder Klappstuhl
- eigenen Stift pro Person
- euer eigenes Picknick (Imbiß und Getränk)

Wir bieten: Gedanken - Impulse - Mitmachaktionen (Jedes Mal was Neues und natürlich alles hygiene- und abstandskonform...)

Picknick mit Gott
Ein Treffen für Jugendliche auf der grünen Wiese

17 Uhr - so lange ihr wollt

13. Juni - Kirchheimbolanden
Wiese am Pfarrhaus

14. Juni - Winnweiler
Wiese an der Kirche

5. Juli - Obermoschel
Wiese an der Kirche

PROJEKTPARTNER:
politisch.
aktiv.

BDKJ Bund der Deutschen
katholischen Jugend
Rheinland Pfalz

Kosten: keine; eigene Anreise. Bei Regenwetter fällt die jeweilige Veranstaltung aus. Veranstalter ist der BDKJ Donnersberg

Am Samstag, **dem 13. Juni** in Kirchheimbolanden auf der Wiese am Pfarrhaus.

Am Sonntag, **dem 14. Juni** in Winnweiler auf der Wiese an der Kirche.

Am Sonntag, **dem 5. Juli** in Obermoschel auf der Wiese an der Kirche.

Gemeindeschwester Plus

Ein Angebot für ältere Menschen im Donnersbergkreis, die noch nicht pflegebedürftig sind.

Sie möchten solange es geht zu Hause wohnen, aber der Alltag ist manchmal beschwerlich? Sie sind alleine und vermissen ein Gespräch?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Gemeindeschwester plus. Sie hat ein offenes Ohr für Sie und kommt zu Ihnen nach Hause. Sie informiert Sie über Hilfen und Freizeitangebote, die Ihnen die kleinen Dinge des Alltags erleichtern, damit Sie möglichst lange weiterhin gut in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus leben können. Für Sie als Gemeindeschwester plus im Donnersbergkreis unterwegs:

Eva Müller

Telefon: 06352 / 710-323

Mobil: 0162 / 33 41 41 9

E-Mail: gemeindeschwester-plus@donnersberg.de

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das **Julipfarrblatt und Augustpfarrblatt** ist am **15.06.2020**.

Bankverbindungen (gemäß SEPA)

**Kath. Kirchengemeinde
Heilige Anna**

**LIGA Bank eG
BIC: GENODEF1M05
IBAN: DE35 7509 0300 0000 0632 23**

Kath. Kirchenstiftung
St. Petrus

Sparkasse Donnersberg
BIC: MALADE51ROK
IBAN: DE86 5405 1990 0000 0077 81

Kath. Kirchenstiftung
Mariä Geburt Bolanden

Sparkasse Donnersberg
BIC: MALADE51ROK
IBAN: DE46 5405 1990 0000 0021 96

Kath. Kirchenstiftung
St. Joh. der Täufer Ilbesheim

Sparkasse Donnersberg
BIC: MALADE51ROK
IBAN: DE82 5405 1990 0003 1014 74

Kath. Kirchenstiftung
Leib Christi Stetten

Sparkasse Donnersberg
BIC: MALADE51ROK
IBAN: DE27 5405 1990 0003 1004 27

Kath. Kirchenstiftung
St Matthäus Kriegsfeld

Sparkasse Donnersberg
BIC: MALADE51ROK
IBAN: DE47 5405 1990 0004 1005 25

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Telefon-Nummern

Kath. Kirchengemeinde	Tel.: 06352 – 8710
Heilige Anna Kirchheimbolanden	Fax: 06352 - 1210
Pastoralreferentin	Tel.: 06352 – 789542
Frau Stefanie Susenburger	

E-Mail - Adressen

Pfarrei Heilige Anna	pfarramt.kirchheimbolanden@bistum-speyer.de
Pfarrer Stefan Haag	stefan.haag@bistum-speyer.de
Kaplan Raveendra Mundlapati	raveendra.Mundlapati@bistum-speyer.de
Pastoralreferentin Stefanie Susenburger	stefanie.susenburger@bistum-speyer.de
Pfarrsekretärin Karin Leber	karin.leber@bistum-Speyer.de
Kath. Regionalverwaltung Kaiserslautern	rv.kaiserslautern@bistum-speyer.de
Homepage der Pfarrei Heilige Anna	www.pfarrei-kirchheimbolanden.de

Abkürzungen

Kirchheimbolanden	=	KIBO	Kriegsfeld	=	KF
Bolanden	=	BOL	Oberwiesen	=	OBERW
Orbis	=	ORBIS	Stetten	=	ST
Mörsfeld	=	MÖRS	Ilbesheim	=	ILBES
Dannenfels	=	DA			